

A1 · Sprechen · Lösungen

Übungssatz 5

Beispielantworten zeigen eine mögliche Bearbeitung. Andere passende Antworten sind ebenfalls gültig.

Aussprache und Gesprächsverhalten müssen anhand der gesprochenen Leistung mit einem Gesprächspartner beurteilt werden.

Maximal 15 Punkte: Teil 1 maximal 3, Teil 2 maximal 6, Teil 3 maximal 6. Der Bewertungsbogen enthält Spalten für Teilnehmende A, B, C und D. Möglichst zwei lizenzierte Prüfende; auch eine prüfende Person wird akzeptiert. Bei zwei Prüfenden werden die Bewertungen nach Verlassen des Raums abgestimmt. Ein isoliertes Sprechmodul ist kein Bestehen der gesamten telc Prüfung.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung

Volle Punktzahl bei vollständig erfüllter und verständlicher Aufgabe; halbe Punktzahl bei wegen sprachlicher und inhaltlicher Mängel nur teilweise erfüllter Aufgabe; null Punkte bei nicht erfüllter und/oder unverständlicher Aufgabe. Kein eigenständiges Aussprachekriterium ist gedruckt. Verständlichkeit und Aussprache verlangen tatsächliche mündliche Audioevidenz; Antworten und Reaktionen verlangen zusätzlich tatsächliche Partnerinteraktion.

Teil 1: Vorstellen, Buchstabieren und Zahlen jeweils 1 / 0,5 / 0 Punkte, maximal 3. Teil 2: zwei Fragen jeweils 2 / 1 / 0 und zwei Antworten jeweils 1 / 0,5 / 0 Punkte, maximal 6. Teil 3: zwei Bitten jeweils 2 / 1 / 0 und zwei Reaktionen jeweils 1 / 0,5 / 0 Punkte, maximal 6. Insgesamt maximal 15 Punkte.

Sprechen, Teil 1: Sich vorstellen

Vorstellen, Buchstabieren und Zahlen jeweils maximal 1 Punkt; jeweils 1 / 0,5 / 0. Insgesamt maximal 3 Punkte.

Durchführung

Stellen Sie sich den anderen Teilnehmenden vor. Nutzen Sie die Stichwörter. Buchstabieren Sie danach die erfragte persönliche Angabe und nennen Sie die erfragte Nummer.

Eine Vorstellung je Person, anschließend Buchstabieren und eine erfragte Nummer nennen. Die sieben Stichworte sind Orientierungspunkte, keine sieben einzeln bepunkteten Bewertungsfelder.

Beispielantwort 1

Teilnehmerin A: Guten Tag. Ich heiße Lina. Ich bin achtundzwanzig Jahre alt und komme aus Spanien. Ich wohne in Essen. Ich spreche Spanisch und ein bisschen Deutsch. Ich bin Köchin. Mein Hobby ist Singen.

Prüferin: Buchstabieren Sie bitte Ihren Vornamen.

Teilnehmerin A: L I N A.

Prüferin: Wie ist Ihre Hausnummer?

Teilnehmerin A: Siebenundzwanzig.

Teilnehmer B: Hallo. Ich heiße Marco. Ich bin sechsunddreißig Jahre alt. Ich komme aus Italien und wohne in Ulm. Ich spreche Italienisch, Englisch und Deutsch. Ich bin Mechaniker. Ich spiele gern Fußball.

Prüferin: Buchstabieren Sie bitte Ihren Wohnort.

Teilnehmer B: U L M.

Prüferin: Wie ist Ihre Telefonnummer?

Teilnehmer B: Null sieben drei eins, fünf fünf fünf, null eins zwei vier.

Teilnehmerin C: Guten Tag. Ich heiße Sara. Ich bin einunddreißig Jahre alt. Ich komme aus Portugal. Ich wohne in Berlin. Ich spreche Portugiesisch und Deutsch. Ich bin Busfahrerin. Ich fotografiere gern.

Prüferin: Buchstabieren Sie bitte Ihren Vornamen.

Teilnehmerin C: S A R A.

Prüferin: Wie ist Ihre Postleitzahl?

Teilnehmerin C: Eins null vier null fünf.

Teilnehmer D: Hallo. Ich heiße Adam. Ich bin fünfundvierzig Jahre alt und komme aus Polen. Ich wohne in Kiel. Ich spreche Polnisch und Deutsch. Ich bin Krankenpfleger. Mein Hobby ist Schwimmen.

Prüferin: Buchstabieren Sie bitte Ihren Wohnort.

Teilnehmer D: K I E L.

Prüferin: Wie ist Ihre Handynummer?

Teilnehmer D: Null eins fünf eins, zwei drei vier fünf, sechs sieben acht neun.

Introduce oneself using the seven personal information cues.: Guten Tag. Ich heiße Lina. Ich bin achtundzwanzig Jahre alt und komme aus Spanien. Ich wohne in Essen. Ich spreche Spanisch und ein bisschen Deutsch. Ich bin Köchin. Mein Hobby ist Singen.

Participant A spells the given name.: L I N A.

Participant A states the house number.: Siebenundzwanzig.

Participant B introduces himself using all seven cues.: Hallo. Ich heiße Marco. Ich bin sechsunddreißig Jahre alt. Ich komme aus Italien und wohne in Ulm. Ich spreche Italienisch, Englisch und Deutsch. Ich bin Mechaniker. Ich spiele gern Fußball.

Participant B spells the place of residence.: U L M.

Participant B states the telephone number.: Null sieben drei eins, fünf fünf fünf, null eins zwei vier.

Participant C introduces herself using all seven cues.: Guten Tag. Ich heiße Sara. Ich bin einunddreißig Jahre alt. Ich komme aus Portugal. Ich wohne in Berlin. Ich spreche Portugiesisch und Deutsch. Ich bin Busfahrerin. Ich fotografiere gern.

Participant C spells the given name.: S A R A.

Participant C states the postal code.: Eins null vier null fünf.

Participant D introduces himself using all seven cues.: Hallo. Ich heiße Adam. Ich bin fünfundvierzig Jahre alt und komme aus Polen. Ich wohne in Kiel. Ich spreche Polnisch und Deutsch. Ich bin Krankenpfleger. Mein Hobby ist Schwimmen.

Participant D spells the place of residence.: K I E L.

Participant D states the mobile telephone number.: Null eins fünf eins, zwei drei vier fünf, sechs sieben acht neun.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: Each participant gives a complete A1 introduction, spells the requested detail and answers exactly one number question. Introduction, spelling and numbers are assessed separately at 1, 0.5 or 0 points each; the seven cues are not separate scoring fields. This is one valid performance. Pronunciation, spoken comprehensibility and fluency timing require audio; responsive live interaction requires an actual interlocutor.

Assessment targets

Aufgabe 1 · telc_speaking_state_number: State a requested number or identifier

Aufgabe 1 · telc_speaking_personal_information: Share personal information

Aufgabe 1 · telc_speaking_spell_information: Spell a requested personal detail

Aufgabe 1 · telc_speaking_state_number: State a requested number or identifier

Aufgabe 1 · telc_speaking_state_number: State a requested number or identifier

Aufgabe 1 · telc_speaking_state_number: State a requested number or identifier

Aufgabe 1 · telc_speaking_spell_information: Spell a requested personal detail

Sprechen, Teil 2: Um Informationen bitten und Informationen geben

Zwei Fragen jeweils 2 / 1 / 0 Punkte und zwei Antworten jeweils 1 / 0,5 / 0 Punkte. Maximal 6 Punkte. Die Demonstration zählt nicht.

Durchführung

Sprechen Sie zuerst zum Thema „Ausflüge“ und dann zum Thema „Wohnen“. Ziehen Sie zu jedem Thema eine Karte. Stellen Sie mit dem Wort eine Frage an eine andere Person. Beantworten Sie auch die Fragen der anderen Teilnehmenden. Stellen Sie insgesamt zwei Fragen und geben Sie zwei Antworten.

Je eine Karte pro Thema ziehen. Zu jeder eigenen Karte eine thematisch passende Frage stellen; insgesamt zwei Partnerfragen beantworten. Keine festen Antwortcodes. Kann jemand keine Frage formulieren, übernimmt der Interlokutor die Frage; bei Themenabweichung erinnert er an das Thema.

Beispielantwort 1

Teilnehmerin A: Wohin fahren Sie gern für einen Ausflug?

Teilnehmer B: Ich fahre gern an einen See.

Ask about an outing destination.: Wohin fahren Sie gern für einen Ausflug?

Give a relevant destination.: Ich fahre gern an einen See.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange: the question requests a destination and the answer supplies one. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 2

Teilnehmer B: Was nehmen Sie zum Picknick mit?

Teilnehmerin C: Ich nehme Brot, Käse und Wasser mit.

Ask about picnic provisions.: Was nehmen Sie zum Picknick mit?

Name provisions relevant to the question.: Ich nehme Brot, Käse und Wasser mit.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange with a clear information question and a relevant answer. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 3

Teilnehmerin C: Wo gehen Sie gern spazieren?

Teilnehmer D: Im Wald. Dort ist es ruhig.

Ask about a walking location.: Wo gehen Sie gern spazieren?

Identify a relevant location.: Im Wald. Dort ist es ruhig.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange. The short answer identifies a place and adds a simple reason. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 4

Teilnehmer D: Gehen Sie gern ins Museum?

Teilnehmerin A: Ja, besonders am Sonntag.

Ask about museum visiting preferences.: Gehen Sie gern ins Museum?

Express a relevant preference.: Ja, besonders am Sonntag.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange requiring no factual museum knowledge. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 5

Teilnehmerin A: Wie viel kostet Ihre Fahrt zum See?

Teilnehmer B: Die Fahrkarte kostet acht Euro.

Ask about an identifiable outing expense.: Wie viel kostet Ihre Fahrt zum See?

Supply relevant cost information.: Die Fahrkarte kostet acht Euro.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange. The question identifies the journey and the answer gives a plausible personal expense. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 6

Teilnehmer B: Wie viele Zimmer hat Ihre Wohnung?

Teilnehmerin C: Meine Wohnung hat drei Zimmer.

Ask about the number of rooms.: Wie viele Zimmer hat Ihre Wohnung?

State the number requested.: Meine Wohnung hat drei Zimmer.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange with an accurate question form and a directly relevant answer. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 7

Teilnehmerin C: Hat Ihre Wohnung einen Balkon?

Teilnehmer D: Nein, leider nicht.

Ask whether the home has a balcony.: Hat Ihre Wohnung einen Balkon?

Answer the balcony question.: Nein, leider nicht.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange. A brief negative answer fully addresses the question. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 8

Teilnehmer D: Kennen Sie Ihre Nachbarn?

Teilnehmerin A: Ja, wir trinken manchmal zusammen Kaffee.

Ask about knowing neighbours.: Kennen Sie Ihre Nachbarn?

Describe relevant contact with neighbours.: Ja, wir trinken manchmal zusammen Kaffee.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange with a relevant personal detail in the answer. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 9

Teilnehmerin A: Ist Ihre Küche groß?

Teilnehmer B: Nein, sie ist klein, aber sehr hell.

Ask about kitchen size.: Ist Ihre Küche groß?

Describe the requested kitchen feature.: Nein, sie ist klein, aber sehr hell.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange. The answer addresses size and adds an understandable description. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 10

Teilnehmer B: Wie viel Miete bezahlen Sie im Monat?

Teilnehmerin C: Ich bezahle siebenhundert Euro im Monat.

Ask about rent.: Wie viel Miete bezahlen Sie im Monat?

State a rent amount and payment period.: Ich bezahle siebenhundert Euro im Monat.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange specifying the amount and period. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 11

Teilnehmerin C: Haben Sie einen Garten?

Teilnehmer D: Ja, hinter unserem Haus ist ein kleiner Garten.

Ask about having a garden.: Haben Sie einen Garten?

Give relevant garden information.: Ja, hinter unserem Haus ist ein kleiner Garten.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange with a relevant answer and simple location detail. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Assessment targets

Aufgabe 1 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 1 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 2 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 2 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 3 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 3 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 4 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 4 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 5 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 5 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 6 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 6 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 7 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 7 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 8 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 8 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 9 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 9 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 10 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 10 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Aufgabe 11 · telc_speaking_request_information: Ask for information

Aufgabe 11 · telc_speaking_answer_question: Answer a question relevantly

Sprechen, Teil 3: Bitten formulieren und darauf reagieren

Zwei Bitten jeweils 2 / 1 / 0 Punkte und zwei Reaktionen jeweils 1 / 0,5 / 0 Punkte. Maximal 6 Punkte. Die Demonstration zählt nicht.

Durchführung

Ziehen Sie zwei Bildkarten. Bitten Sie eine andere Person um etwas. Nutzen Sie für jede Bitte ein Bild. Reagieren Sie auch auf zwei Bitten der anderen Teilnehmenden.

Zwei eigene Bitten formulieren und auf zwei Bitten anderer Teilnehmender reagieren. Keine festen Antwortcodes. Das Prüfungsbeispiel zeigt eine erfüllende Reaktion mit Geste oder eine passende Ablehnung.

Beispielantwort 1

Teilnehmerin A: Können Sie bitte ein Foto von mir machen?

Teilnehmer B: Ja, gern. Geben Sie mir bitte die Kamera.

Request a practical action involving the camera.: Können Sie bitte ein Foto von mir machen?

Respond appropriately to the request.: Ja, gern. Geben Sie mir bitte die Kamera.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 performance: a polite request and an acceptance with a practical follow-up.

Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 2

Teilnehmer B: Geben Sie mir bitte das Buch.

Teilnehmerin C: Natürlich, hier ist es.

Ask the partner to pass the book.: Geben Sie mir bitte das Buch.

Respond appropriately.: Natürlich, hier ist es.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 request and relevant acceptance. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction and any handing gesture require a partner and observation.

Beispielantwort 3

Teilnehmerin C: Machen Sie bitte die Lampe an.

Teilnehmer D: Ja, mache ich.

Request a lamp action.: Machen Sie bitte die Lampe an.

Agree to the requested action.: Ja, mache ich.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 request and acceptance. The candidate supplies the desired action; the picture need not establish the lamp's current state. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 4

Teilnehmer D: Kann ich bitte die Schere haben?

Teilnehmerin A: Ja, hier, bitte.

Ask for scissors.: Kann ich bitte die Schere haben?

Accept the request.: Ja, hier, bitte.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 request and conventional response. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction and any handing gesture require a partner and observation.

Beispielantwort 5

Teilnehmerin A: Leihen Sie mir bitte Ihren Stift.

Teilnehmer B: Gern. Hier ist mein Stift.

Ask to borrow a pen.: Leihen Sie mir bitte Ihren Stift.

Respond to the borrowing request.: Gern. Hier ist mein Stift.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 exchange, with no dependence on ink colour or another invisible detail. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 6

Teilnehmer B: Darf ich bitte kurz Ihr Handy benutzen?

Teilnehmerin C: Tut mir leid, der Akku ist leer.

Request use of the smartphone.: Darf ich bitte kurz Ihr Handy benutzen?

Refuse appropriately with a practical reason.: Tut mir leid, der Akku ist leer.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 request and appropriate refusal. The respondent supplies the reason; it is not inferred from the icon. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 7

Teilnehmerin C: Machen Sie bitte die Tür zu.

Teilnehmer D: Ja, natürlich.

Ask the partner to close the door.: Machen Sie bitte die Tür zu.

Accept the specified action.: Ja, natürlich.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 request and sufficient verbal acceptance. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 8

Teilnehmer D: Bringen Sie mir bitte einen Kaffee.

Teilnehmerin A: Gern. Einen Moment, bitte.

Ask for a cup of coffee.: Bringen Sie mir bitte einen Kaffee.

Respond appropriately to the request.: Gern. Einen Moment, bitte.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 request and natural acceptance. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 9

Teilnehmerin A: Können Sie bitte meinen Rucksack tragen?

Teilnehmer B: Ja, ich helfe Ihnen.

Request help carrying a backpack.: Können Sie bitte meinen Rucksack tragen?

Agree to help.: Ja, ich helfe Ihnen.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 request and relevant acceptance, without requiring visible weight or contents. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 10

Teilnehmer B: Kann ich bitte Ihren Regenschirm haben?

Teilnehmerin C: Tut mir leid, ich brauche ihn selbst.

Ask for the umbrella.: Kann ich bitte Ihren Regenschirm haben?

Decline the request appropriately.: Tut mir leid, ich brauche ihn selbst.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 request and polite refusal. The response establishes availability. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Beispielantwort 11

Teilnehmerin C: Machen Sie bitte das Radio aus.

Teilnehmer D: Ja, sofort.

Request a practical radio action.: Machen Sie bitte das Radio aus.

Accept the specified action.: Ja, sofort.

Erfüllung der Aufgabenstellung und sprachliche Realisierung: One valid A1 request and concise acceptance. The request supplies the desired action without relying on an audible programme. Pronunciation, spoken comprehensibility and timing require audio; live interaction requires a partner.

Assessment targets

Aufgabe 1 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action
Aufgabe 1 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act
Aufgabe 2 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action
Aufgabe 2 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act
Aufgabe 3 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act
Aufgabe 3 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action
Aufgabe 4 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action
Aufgabe 4 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act
Aufgabe 5 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action
Aufgabe 5 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act
Aufgabe 6 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action
Aufgabe 6 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act
Aufgabe 7 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act
Aufgabe 7 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action
Aufgabe 8 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action
Aufgabe 8 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act
Aufgabe 9 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action
Aufgabe 9 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act
Aufgabe 10 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action
Aufgabe 10 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act
Aufgabe 11 · telc_speaking_respond_request: Respond to a request for action
Aufgabe 11 · telc_speaking_request_action: Ask another person to act

Official reference

pdfs/telc/a1.pdf · pages 7, 25, 26, 27, 28, 30, 33, 34, 35, 36, 37